

Medieninformation

Sparkasse KölnBonn unterstützt die Sanierung des Waldbads in Köln-Dünnwald mit 10.000 Euro

- **Das Geld hat der historische Trägerverein, das Freie Ortskartell Dünnwald e. V., in die Planungsarbeiten investiert**
- **Der Erhalt des Traditionsbades und die Förderung der Schwimmkompetenz ist der Sparkasse ein wichtiges Anliegen**

20. Dezember 2024

Die Sparkasse KölnBonn spendet 10.000 Euro an das Freie Ortskartell Dünnwald e. V., damit es das traditionsreiche Waldbad Dünnwald sanieren kann. Generalbevollmächtigte Cathrin Dauven übergab gemeinsam mit Bereichsleiter Alexander Folliero den symbolische Spendenscheck an den Vorsitzenden des Freien Ortskartells, Franz Philippi, auf dem Weihnachtsmarkt im Waldbad Dünnwald.

Von Bürgern für Bürger - das älteste Freibad Kölns

Das Waldbad Dünnwald ist das älteste Kölner Freibad und ein beeindruckendes Zeugnis bürgerschaftlichen Engagements. Seit seiner Gründung im Jahr 1923 wurde es von der lokalen Gemeinschaft getragen und hat sich zu einem wichtigen Treffpunkt und Erholungsort für die Region entwickelt. „Das Waldbad ist mehr als nur ein Schwimmbad – es ist ein Ort, der die Identität Dünnwalds prägt und ein Treffpunkt für Jung und Alt. Mit unserer Spende möchten wir dazu beitragen, dass dieses Bürgerbad auch in Zukunft vielen Menschen Freude bereitet“, sagt Cathrin Dauven, Generalbevollmächtigte der Sparkasse KölnBonn.

Das öffentlich-rechtliche Institut hat mit dieser Spende wesentlich zur Finanzierung der Planungsarbeiten für die dringend erforderliche Sanierung des Schwimmer- und Freizeitbeckens beigetragen. Mit Abschluss der Planungen hat der Förderverein nun die Grundlage geschaffen, um Fördermittel von Bund oder Land zu beantragen.

Wasserflächen erhalten und schaffen – für mehr Schwimmkompetenz

„Die Sanierung des Waldbads ist ein wichtiger Schritt, um die Attraktivität und Funktionalität dieses einzigartigen Ortes zu erhalten. Gleichzeitig unterstützen wir mit unserem Engagement die Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen, was in Zeiten steigender Unfallzahlen in Gewässern von großer Bedeutung ist“, ergänzt Alexander Folliero, Bereichsleiter Privatkunden Köln der Sparkasse KölnBonn.

Sparkasse fördert Schwimmkompetenz

Die Förderung der Schwimmkompetenz für mehr Sicherheit im Wasser ist ein wichtiges Anliegen der Sparkasse. Sie hat am Rande der Feierlichkeiten für das Schwimmcontainer-Projekt Narwali des Landes NRW am 20. September 2024 bereits angekündigt, über ihren För-

derverein einen mobilen Schwimmcontainer für Köln und Bonn zu kaufen. Dieser wird gerade gebaut und voraussichtlich ab Frühsommer für mindestens fünf Jahre auf Tour gehen, um jeweils für mehrere Wochen an Grundschulen Halt zu machen. Das künftige Angebot in Kooperation mit dem Kreissportbund Düren soll unter anderem kostenlose Kurse zur Wassergewöhnung für Kinder umfassen.